



Pressemitteilung 2012-04-26

Initiative der Kita-Eigenbetriebe von Berlin

Bestens behüteter Bildungsstart für eine Zukunft voller Chancen

Berlin gibt schon heute im Vergleich der Bundesländer am meisten Geld je Einwohner für die Kindertagesbetreuung aus – und das ist auch gut so, findet die Initiative „Bestens behütet“ der Kita-Eigenbetriebe von Berlin. Die umfassenden Betreuungs- und Bildungsangebote der ehemals kommunalen Kindertagesstätten und Kindergärten stehen im Mittelpunkt einer Kampagne, die ab Mai mit Plakaten, Buswerbung und der Website www.bestens-behuetet.de an den Start geht. Bei einer Mitmachaktion können Eltern zudem mit einem Foto ihrer Kinder zeigen, was „Bestens behütet“ für sie persönlich bedeutet. Drei Siegermotive werden dann im Herbst 2012 auf Plakaten in Berlin zu sehen sein.

Mehr als 30.000 Kinder starten liebevoll gefördert in den Kitas der Berliner Eigenbetriebe ihre ersten Bildungsschritte, die so wichtig für eine Zukunft voller Chancen sind. „Das ist Anlass genug für uns, auf die große Bedeutung der frühkindlichen Bildung und die gute Arbeit unserer MitarbeiterInnen aufmerksam zu machen“, erläutert Karin Scheurich, eine der beiden Koordinatorinnen der Kampagne der Kita-Eigenbetriebe. „Wir sind der größte Kita-Träger Berlins, doch auch mit 280 Kindertagesstätten in der ganzen Stadt sind wir noch keineswegs an unseren Grenzen angelangt“, ergänzt ihre Kollegin Martina Castello.

Die Eigenbetriebe ziehen mit der Initiative Bilanz ihrer sechsjährigen Geschichte und legen den Grundstein für den weiteren Ausbau ihres Leistungsangebotes. „Wir sind genau so alt wie unsere ältesten Schützlinge und wissen damit, wie wichtig und prägend die ersten Jahre sind“, unterstreicht Martina Castello. Mit dem stetig steigendem Bedarf an Kindergartenplätzen werden auch die Anforderungen an die Eigenbetriebe weiter wachsen. Neben der Umsetzung politischer Vorgaben gilt es dabei auch in der täglichen Arbeit die besten Voraussetzungen für die Kombination aus liebevoller Betreuung und bewusster Bildung zu schaffen. „Wir werden die zukünftigen Herausforderungen auch weiterhin mit viel Herz und Verstand angehen“, betont Karin Scheurich. „Wir wollen die bestmögliche Förderung der Kinder erreichen, damit sie sich wohlfühlen und wie von selbst fürs Leben lernen.“

Die vielfältigen Dimensionen vom „besten Behüten“ – gerade auch in Kombination mit dem Bildungsauftrag – werden auf Plakaten und Bussen im gesamten Stadtgebiet präsentiert. Übergeordnetes Ziel aller Kindergärten und Kindertagesstätten ist es, den Kindern einen bestmöglichen Einstieg in die Bildungswelt zu ermöglichen. Auf welchen Ebenen und mit wie viel Phantasie und Schwung das in den Berliner Kitas geschieht, machen die verschiedenen Motive auf charmante Weise deutlich.



Auch die Kreativität der Eltern wird mit der Kampagne gefordert, denn beim Fotowettbewerb, können sie ihre Version des Kampagnen-Mottos umsetzen: Dazu einfach ein Foto des Sprösslings mit Hut aufnehmen, eine eigene Überschrift dazu ausdenken und auf der Website hochladen. Drei Siegermotive werden im Herbst 2012 auf Plakaten in Berlin zu sehen sein.

Weitere Infos und Pressefotos unter: www.bestens-behuetet.de

Kontakt zur Initiative:

Martina Castello (Kindertagesstätten Berlin Süd-West) & Karin Scheurich (Kindergärten NordOst)

E-Mail: kontakt@bestens-behuetet.de

www.facebook.com/Bestens.behuetet.de

Kontakt zur betreuenden Werbeagentur:

Salzkommunikation Berlin GmbH

Katrin Grüner & Christine Reichle

E-Mail: kita@salz-berlin.de

Tel. 030/34 50 62 30